

FUSSBALL

Kreisliga B Nord

1. Spieltag, 09.08.2009

VfL Minden - Kutenhausen/Todtenh. III
TuS Windheim II - TuS Vict. Dehme II
Petersh.-Ovenst. II - RW Maaslingen II
Haddenhauser SV - Union Minden II
SC Hille - TuS Wasserstraße
TuS Minderheide - Türk. SV Minden
SV Hausberge III - VfB Gorspen-Vahlsen II

2. Spieltag, 16.08.2009

TuS Vict. Dehme II - SV Hausberge III
Gorspen-Vahlsen II - Haddenhauser SV
Union Minden II - Petersh.-Ovenstätt II
SC RW Maaslingen II - Lahde-Quetzen II
Kutenhausen/Todt. III - TuS Minderheide
Türk. SV Minden - SC Hille
TuS Wasserstraße - TuS Windheim II

3. Spieltag, 23.08.2009

VfL Minden - SC RW Maaslingen II
TuS Windheim II - Türk. SV Minden
TuS Lahde-Quetzen II - Union Minden II
Gorspen-Vahlsen II - TuS Vict. Dehme II
Haddenhauser SV - Petersh.-Ovenst. II
SC Hille - Kutenhausen/Todtenh. III
SV Hausberge III - TuS Wasserstraße

14. Spieltag, 26.08.2009 (vorgez.)

Haddenhauser SV - SC RW Maaslingen II
TuS Windheim II - SV Hausberge III
SC Hille - VfB Gorspen-Vahlsen II
TuS Minderheide - TuS Vict. Dehme II
VfL Minden - TuS Wasserstraße
TuS Lahde-Quetzen II - Türk. SV Minden
Petersh.-Ovenst. II - Kutenh./Todtenh. II

4. Spieltag, 30.08.2009

TuS Vict. Dehme II - Haddenhauser SV
Petersh.-Ovenst. II - TuS Wasserstraße
VfB Gorspen-Vahlsen II - Türk. SV Minden
Haddenhauser SV - TuS Lahde-Quetzen II
SC Hille - SC RW Maaslingen II
TuS Minderheide - Kutenhausen/Todt. III
Türk. SV Minden - SV Hausberge III
TuS Wasserstraße - Gorspen-Vahlsen II

5. Spieltag, 06.09.2009

VfL Minden - TuS Petersh.-Ovenstätt II
TuS Vict. Dehme II - TuS Wasserstraße
VfB Gorspen-Vahlsen II - Türk. SV Minden
Haddenhauser SV - TuS Lahde-Quetzen II
SC Hille - SC RW Maaslingen II
TuS Minderheide - Union Minden II
Hausberge III - Kutenhausen/Todtenh. III

15. Spieltag, 09.09.2009 (vorgez.)

SC RW Maaslingen II - Union Minden II
Kutenh./Todtenh. II - Lahde-Quetzen II
Türk. SV Minden - VfL Minden
TuS Wasserstraße - TuS Minderheide
TuS Vict. Dehme II - SC Hille
VfB Gorspen-Vahlsen II - TuS Windheim II
SV Hausberge III - Haddenhauser SV

6. Spieltag, 13.09.2009

TuS Lahde-Quetzen II - VfL Minden
Petersh.-Ovenst. II - TuS Minderheide
Union Minden II - SC Hille
SC RW Maaslingen II - TuS Windheim II
Kutenh./Todtenh. II - Gorspen-Vahlsen II
Türk. SV Minden - TuS Vict. Dehme II
TuS Wasserstraße - Haddenhauser SV

7. Spieltag, 20.09.2009

TuS Windheim II - Union Minden II
TuS Vict. Dehme II - Kutenh./Todtenh. II
Haddenhauser SV - VfL Minden
SC Hille - TuS Petersh.-Ovenstätt II
TuS Minderheide - TuS Lahde-Quetzen II
TuS Wasserstraße - Türk. SV Minden
SV Hausberge III - SC RW Maaslingen II

8. Spieltag, 27.09.2009

VfL Minden - TuS Minderheide
TuS Lahde-Quetzen II - SC Hille
Petersh.-Ovenstätt II - TuS Windheim II
Union Minden II - SV Hausberge III
SC RW Maaslingen II - Gorspen-Vahlsen II
Kutenh./Todtenh. II - TuS Wasserstraße
Türk. SV Minden - Haddenhauser SV

9. Spieltag, 04.10.2009

TuS Windheim II - TuS Lahde-Quetzen II
TuS Vict. Dehme II - SC RW Maaslingen II
VfB Gorspen-Vahlsen II - Union Minden II
Haddenhauser SV - TuS Minderheide
SC Hille - VfL Minden
Türk. SV Minden - Kutenhausen/Todt. III
SV Hausberge III - Petersh.-Ovenstätt II

10. Spieltag, 11.10.2009

VfL Minden - TuS Windheim II
VfL Lahde-Quetzen II - SV Hausberge III
Petersh.-Ovenst. II - Gorspen-Vahlsen II
Union Minden II - TuS Vict. Dehme II
SC RW Maaslingen II - TuS Wasserstraße
Kutenh./Todtenh. II - Haddenhauser SV
TuS Minderheide - SC Hille

11. Spieltag, 18.10.2009

TuS Windheim II - TuS Minderheide
TuS Vict. Dehme II - Petersh.-Ovenst. II
VfB Gorspen-Vahlsen II - Lahde-Quetzen II
Haddenhauser SV - SC Hille
Türk. SV Minden - SC RW Maaslingen II
TuS Wasserstraße - Union Minden II
SV Hausberge III - VfL Minden

12. Spieltag, 25.10.2009

VfL Minden - VfB Gorspen-Vahlsen II
TuS Lahde-Quetzen II - TuS Vict. Dehme II
Petersh.-Ovenst. II - TuS Wasserstraße
Union Minden II - Türk. SV Minden
SC RW Maaslingen II - Kutenh./Todtenh. II
SC Hille - TuS Windheim II
TuS Minderheide - SV Hausberge III

13. Spieltag, 08.11.2009

VfB Gorspen-Vahlsen II - TuS Minderheide
TuS Vict. Dehme II - VfL Minden
Haddenhauser SV - TuS Windheim II
Kutenhausen/Todt. III - Union Minden II
Türk. SV Minden - Petersh.-Ovenstätt II
TuS Wasserstraße - TuS Lahde-Quetzen II
SV Hausberge III - SC Hille

Rückrunden-Termine: 15. und 29. November, 28. Februar, 7., 14., 21. und 28. März, 3., 11., 18. und 25. April sowie 2., 9., 16. und 30. Mai.

KURZ NOTIERT

■ **Handball:** Rückraum-Spieler Piotr Przybecki (36) wechselt von der HSG Nordhorn zum TSV Hannover-Burgdorf. Der polnische Nationalspieler erhielt einen Zwei-Jahres-Vertrag. (dpa)

Rast und Rostek verpassen Treppchen knapp

Platz 4 beim Sechs-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring als Höhepunkt der BF-Goodrich-Langstreckenmeisterschaft

Nürburgring (mt). Beim Sechs-Stunden-Ruhr-Pokal-Rennen auf dem Nürburgring, dem Höhepunkt der BF-Goodrich-Langstreckenmeisterschaft, hat das heimische Motorsport-Team mit dem Portaner Dennis Rostek und dem Steyerberger René Rast nur hauchdünn das Treppchen verpasst.

Bei Temperaturen von nur 12 Grad nahmen 182 Piloten das auf 90 Minuten angesetzte Qualifying auf der Nordschleife unter die Räder. Da es sich bei dem sechsten von zehn Meisterschaftsläufen um das einzige Qualifying auf der Nordschleife in der Meisterschaft handelt und sich der restliche Fahrerkader von Pole Promotion beim DTM-Saisonrennen in Zandvoort befand, holte Phoenix-Teamchef Ernst Moser seinen Schützling Christopher Mies in den Kader, der normalerweise einen Audi R8 LMS in der Europameisterschaft pilotiert.

Die Strategie für das Qualifying lautete: Rostek - Mies - Rast. Die in dieser Konstellation gefahrene Zeit reichte bis zehn Minuten vor Ende des

Zeittrainings für Platz 2 mit einem Vorsprung von 2,4 Sekunden auf den zweiten Phönix Audi R8 mit der Besetzung Stuck, Biela, Stippler und Basseng.

Den finalen Angriff sollte René Rast mit neuen Reifen fahren. Dieser wurde jedoch bereits in der ersten Runde durch einen Getriebeschaden gestoppt. Aufgrund der Tatsache, dass fast alle Favoriten ihren Angriff auf die letzten zehn Minuten des Qualifyings legten, rutschte man machtlos auf Rang 8 gesamt zurück.

Bevor man 60 Minuten nach dem Zeittraining in das Rennen starten konnte, musste das Phönix-Mechaniker-Team das defekte Getriebe wechseln. Allerdings verpasste man dieses Zeitfenster um drei Minuten und musste infolgedessen hinter dem Gesamtfeld aus der Boxengasse starten.

René Rast, der den Start fuhr, hatte aufgrund der Tatsache, dass er von hinten starten musste, mit vielen langsameren Fahrern zu kämpfen. Bereits nach drei Rennrunden fehlten dem Trio eine Minute und 20 Sekunden auf die Rennspitze. Dann passierte ein weiteres



Dennis Rostek war am Nürburgring guter Dinge.

Foto: pr

Missgeschick: In der 3. Runde erlitt der R8 einen Reifenschaden auf dem Rennabschnitt Döttinger Höhe. Ein weiterer Boxenstopp wurde notwendig, und die Strategie des Teams wurde über den Haufen geworfen. Der Audi R8 LMS fiel auf Gesamtplatz 54 zurück.

Rast: „Wenn man von hinten startet, hat man viele Fahrzeuge aus kleineren Klassen zu überholen. Dabei kommt man oftmals von der Ideallinie ab.

Der Rest der Strecke ist häufig sehr schmutzig und mit Trümmerteilen übersät, da muss ich mir ein Teil eingefahren haben...“

Das Team wechselte auf den Fahrer Dennis Rostek, der den R8 bei einsetzendem starkem Regen - seinem Wetter - zurück in die Top 15 fuhr.

Als Dritter ging der 19-jährige Nachwuchspilot aus dem Phönix-Kader, Christopher Mies, in einen Neun-Runden-

Stint. Er lieferte einen perfekten Job ab und pilotierte den Audi in die Top 10, bevor er das Steuer an René Rast übergab. Der fuhr seinen zweiten Stint über neun Runden im Trockenen und beendete seinen Turn auf Platz 5. Rostek fuhr den Schlussturn und überquerte die Start-Ziel-Linie nach 38 Rennrunden vor 33000 Zuschauern als Gesamt-Vierter.

Der Manthey-Porsche gewann nach einem fehlerlosen Rennen den zweiten Klassiker auf der Nordschleife neben dem 24-Stunden-Rennen vor dem Schwesterauto von Phönix Racing – dem mit Stuck, Biela, Stippler und Basseng besetzten Audi R8 LMS.

Rostek: „Uns fehlten zum Schluss 57 Sekunden auf Platz 3. Ohne den unplanmäßigen Stopp aufgrund des Reifenschadens von etwa dreieinhalb Minuten oder den Start aus der Boxengasse, der eineinhalb Minuten kostete, wäre es um den Kampf um die Podestplätze mit dem Schwesterauto von Audi noch spannender geworden.“

Das nächste Rennen steigt am 29. August.

Neuer Angriff in der Ruder-Bundesliga: Platz 4 im Visier

Mindener „up&awake“-Team will am Wochenende in Castrop-Rauxel in der Tabelle weiter nach oben klettern

Minden (mt). Wenn es am kommenden Wochenende auf dem Rhein-Herne Kanal in Castrop-Rauxel wieder heißt: „Achtung, Los!“, dann wollen die Mindener Frauen des Achterteams „up&awake“ weitere Plätze in der 1. Frauen-Ruder-Bundesliga gutmachen.

Die Ruder-Bundesliga als ganz neu formiertes Liga-System stellt die Ruderinnen vor eine ganz besondere Herausforderung. Die 350-m-Sprintdistanz bietet den Zuschauern fulminante Rennen und Entscheidungen im Hundertstellsekunden-Bereich. Der Ruderinnen müssen sich für diese hochintensive Kurzstreckendistanz allerdings ganz besonders vorbereiten. Strecken im hohen Schlagfrequenzbereich von über 40 Schlägen pro Minute



Platz 4 im Visier: Der Mindener Frauen-Achter.

Foto: pr

müssen speziell trainiert werden. Ein Fehler über diese kurze Distanz wird schnell bestraft, und das Rennen erfordert daher höchste Konzentration aller Athleten.

Noch am vergangenen Wochenende haben die Frauen des Bessel-Ruder-Clubs sich auf das kommende Rennen zur

Ruder-Bundesliga intensiv vorbereitet. Mit Christel Lutter vom Mindener Ruderverein, mehrfache deutsche Meisterin und mehrfache WM-Teilnehmerin, konnte eine äußerst erfahrene Trainerin und langjährige Kaderruderin für ein gemeinsames Training begeistert werden. So wurden die hohen

Schläge und die Mannschaftszusammengehörigkeit unter einem äußerst professionellen Auge geübt und letzte technische Feinheiten umgesetzt. Mit einem guten Gefühl reisen die Mindener Damen Sarah Schwier, Dorte Kayser, Johanna Weiß, Ines Reuschel, Kerstin Kreie (Angaria Hanno-

ver), Tanja Wolschendorf, Isa Gottwald (Angaria Hannover), Schlagfrau Melanie Lukas und Steuerfrau Ann-Christin Meier somit am Wochenende nach Castrop-Rauxel, um sich dort neuen Herausforderungen zu stellen. Im K.-o.-System wird dann am Samstagmorgen das Qualifying entschieden und so die Zusammenstellung für die Finalläufe am Nachmittag und Abend gesetzt.

Für die Frauen des Bessel-RC steht dabei fest: Platz 4 in der Liga ist das erklärte Ziel in Castrop-Rauxel, und somit sollen zwei weitere Plätze gutgemacht werden. Steuerfrau Ann-Christin Meier weiß: „Wenn wir den vierten Platz erreichen, dann stehen wir wirklich hinter den derzeit stärksten Frauenachtern in Deutschland. Das wäre ein wahnsinnig toller Erfolg!“

www.besselrc.de/rbl

„Komm zum Pferd“

Tag der offenen Stalltür am 4. Oktober

Minden (mt). Schulpferde, Ponys, kindgerechter Reitunterricht, Voltigieren, ambitioniertes Training für Turnierreiter, Fahren – jeder Verein im Kreisgebiet hat seine Stärken. Aber wissen das auch die pferdesport-interessierten Menschen in der näheren Umgebung?

Mit einem „Tag der offenen Stalltür“ am 4. Oktober wollen die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) und die Landes-pferdesportverbände für das Pferd und den Pferdesport werben. Ziel ist es, unter dem Motto „Komm zum Pferd“ möglichst vielen Menschen die Faszination des Pferdesports nahe zu bringen. Bundesweit haben schon mehr als zweihundert Pferdesportvereine und Mitgliedsbetriebe ihre Teilnahme zugesichert. Verei-

ne und Pferdebetriebe, die teilnehmen möchten, sollten sich späten, noch sind Anmeldungen möglich.

Zur Unterstützung stellt die FN für alle Teilnehmer ein Organisationspaket mit praktischen Tipps, Informationen, Checklisten und Werbematerial in Form von Flyern und Postern zur Verfügung. Ferner wird der Aktionstag auf den Internetseiten von FN (www.fn-dokr.de) und Landesverband (www.pferdesport-westfalen.de) begleitet, wo alle teilnehmenden Betriebe und Vereine aufgelistet werden. Gleichzeitig können sich dort an Pferden interessierte Menschen über Aktionen in ihrer Umgebung informieren. Alles Wichtige gibt es auch auf der Seite des Kreisreiterverbandes

www.krfv-minden-luebbecke.de



Spaß an Pferden: Egal, ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, das Pferd fasziniert viele Menschen. Beim „Tag der offenen Stalltür“ am 4. Oktober werden die Vereine ihre Arbeit vorstellen.

Foto: Sonja Rohlfing